

Pressemitteilung

ZIA-Präsident zu jüngstem Signal der Koalition: „Eine Milliarde Euro on top für den Neubau ein erfreuliches Zeichen“

Berlin, 19.1. 2024 – Die Immobilienwirtschaft reagiert erfreut auf die Signale der Haushalts-Bereinigungssitzung. „Eine Milliarde Euro on top für den Wohnungs-Neubau ist ein ausgesprochen erfreuliches Zeichen“, sagt ZIA-Präsident Dr. Andreas Mattner. „Das setzt genau da an, wo wir im Moment den entscheidenden Hebel sehen, beim Finanz-Anstoß für Investorinnen und Investoren.“ Mattner hatte zuletzt immer wieder günstige KfW-Kredite mit einem Zinssatz von höchstens zwei Prozent gefordert, um genau diesen Ansporn-Effekt für Neubau im Niedrigpreissegment zu erzielen.

Der ZIA taxiert die aktuelle Wohnungs-Lücke bei 550.000. Bis 2025 könnten es 750.000 und 2027 bis zu 830.000 fehlende Wohnungen sein.

Der ZIA

Der Zentrale Immobilien Ausschuss e.V. (ZIA) ist der Spitzenverband der Immobilienwirtschaft. Er spricht durch seine Mitglieder, darunter 33 Verbände, für rund 37.000 Unternehmen der Branche entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Der ZIA gibt der Immobilienwirtschaft in ihrer ganzen Vielfalt eine umfassende und einheitliche Interessenvertretung, die ihrer Bedeutung für die Volkswirtschaft entspricht. Als Unternehmer- und Verbändeverband verleiht er der gesamten Immobilienwirtschaft eine Stimme auf nationaler und europäischer Ebene mit Präsenz in Brüssel, Wien und Zürich – und im Bundesverband der deutschen Industrie (BDI). Präsident des Verbandes ist Dr. Andreas Mattner.

Kontakt

ZIA Zentraler Immobilien Ausschuss e.V.

Leipziger Platz 9

10117 Berlin

Tel.: 030/20 21 585 17

E-Mail: presse@zia-deutschland.de Internet: www.zia-deutschland.de